

Im Einsatz für die Artenvielfalt

Sattel Einwohnerinnen und Einwohner von Sattel pflegten die Umgebung des Figlenbachs.

Mit Säge, Spaten, Sensen und Rechen ausgerüstet, engagierten sich kürzlich 15 Erwachsene und Kinder auf dem Gelände der Morgartenstiftung in der Schorren für den Erhalt der Artenvielfalt im Bereich des Figlenbachs. Der Bach wurde vor 15 Jahren ausgedolt und hat sich zu einem vielfältigen Lebensraum für Pflanzen und Tiere entwickelt.

Dieser Lebensraum braucht allerdings auch Pflege. Periodisch lädt deshalb die Projektgruppe LEK der Gemeinde Sattel die Öffentlichkeit zum Pflegeeinsatz ein. So wurden am vergangenen Montag Weiden und Ufergehölz zurückgeschnitten, Brombeerstauden ausgegraben und Bäume ausgelichtet. Rund um die Feuerstelle wurde die bestehende Hecke mit weiteren einheimischen Sträuchern ergänzt. Mit dem anfallenden Material wurden Asthaufen aufgeschichtet, die Kleinlebewesen wie Blindschleichen oder Zauneidechsen eine Heimat bieten.



Frauenpower bei der Böschungspflege. Von links: Sarah und Priska Lüönd, Martina Meier, Christina Rohrer. Bild: PD

Zum Abschluss freute sich die Gruppe an der in kurzer Zeit geleisteten Arbeit

und über die offerierte Wurst vom Grillfeuer. (pd)